

Merkblatt zur Datenerhebung

im Zusammenhang mit dem Antrag auf Förderung aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget 2020

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landkreis Bautzen, Landratsamt, Beauftragte für Ehrenamt, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen; E-Mail: ehrenamt@lra-bautzen.de, Tel: 03591 - 5251 - 80120

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landkreis Bautzen, Landratsamt, Datenschutzbeauftragter, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen, E-Mail: datenschutz@lra-bautzen.de, Tel: 03591 - 5251 - 87100

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Mit Ihrem Antrag auf Förderung aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget 2020 geben Sie personenbezogene Daten bekannt. Diese Daten sind für die Antragsprüfung sowie das gesamte Antragsverfahren, einschließlich der Abrechnung, erforderlich und werden ausschließlich gemäß den datenschutzrechtlichen Vorschriften verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1b und 1c Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Empfänger

Eventuelle personenbezogene Antragsdaten werden auf Anforderung der Sächsischen Aufbau-bank – Förderbank - zum Zwecke der Nachweiserbringung und Abrechnung an diese übermittelt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden nach Abschluss des Antragsverfahrens für 10 Jahre gespeichert. Frist auslösend ist der Tag der Erbringung des Verwendungsnachweises gegenüber dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Kontakt: Der Sächsische Datenschutzbeauftragte, Devrientstraße 1, 01067 Dresden, E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de).